

Inhaltsverzeichnis

Einleitung: Armutskarrieren in der sozialpolitischen und sozialwissenschaftlichen Diskussion 11

Teil 1: Konzeptuelle Grundlagen - Ein integriertes Karrieremodell

1. Zur Geschichte des Karrierekonzepts in der Soziologie	18
1.1 Der sozialstrukturelle Karrierebegriff	20
1.2 Der handlungstheoretische Karrierebegriff	22
1.2.1 Karrieren als Sozialisation in Berufsrollen	25
1.2.2 Karrieren als Sozialisation in deviante Rollen	30
1.2.3 Karrieren als soziales Coping	39
1.3 Zusammenfassung: Karrieremodelle im Vergleich	47
2. Armutskarrieren in handlungstheoretischer Perspektive	49
2.1 Karrierekonzepte in der Armutsforschung	49
2.1.1 Armutskarrieren als soziale Deklassierung	51
2.1.2 Armutskarrieren als abweichender Lebensstil	58
2.1.3 Armutskarrieren als soziales Coping	69
2.2 Hilfe - handlungstheoretisch gesehen	76
2.3 Zusammenfassung: Ein kontingentes Modell der Armutskarriere	82

Teil 2: Methodische Grundlagen

3. Datengrundlage und Methoden der Untersuchung	85
3.1 Datenerhebung	85
3.1.1 Das quantitative Sample	86
3.1.2 Das qualitative Sample	88
3.2 Auswertung qualitativer Daten	96
3.2.1 Idealtypische Strukturanalyse als qualitatives Verfahren	96
3.2.2 Arbeitsschritte bei der Typenbildung	102

Teil 3: Empirische Analysen - Armutskarrieren zwischen sozialem Abstieg und Aufstieg

4. Sozialhilfeverläufe: Dauer, Kontinuität und Ursachen	109
5. Lebensverläufe: Wege in die, durch die und aus der Sozialhilfe	
(Idealtypische Muster 1)	120
Typ 1: Diskontinuierliche kritische Erwerbskarrieren	125
Typ 2: Kontinuierliche kritische Erwerbskarrieren	138
Typ 3: Kritische Familienkarrieren	149
Typ 4: Kontinuierliche normalisierte Erwerbskarrieren	157
Typ 5: Diskontinuierliche normalisierte Erwerbskarrieren	168
Typ 6: Normalisierte Familienkarrieren	174
Typ 7: Normalisierte Versorgungskarrieren	179
Kritische und normalisierte Lebensverläufe im Vergleich	187
6. Hilfekonzepte zwischen Erleiden und Handeln	
(Idealtypische Muster 2)	192
Typ 1: Ewige Verlierer	195
Typ 2: Notgedrungene Verwalter	204
Typ 3: Pragmatische Gestalter	212
Typ 4: Strategische Nutzer	228
Typ 5: Aktive Gestalter	241
Hilfekonzepte im Vergleich	260
7. Armutskarrieren zwischen sozialem Abstieg und Aufstieg	
(Idealtypische Muster 3)	263
8. Ausblick: Sozialpolitische Perspektiven	281
Literatur	291